

  
Dr. Karin Broszat  
Realschulrektorin  
broszat@rsue.de

Überlingen, 14.03.2020

Sehr geehrte Eltern!

Nun ist es soweit, am Dienstag werden alle Schulen und Kindertagesstätten in Baden-Württemberg geschlossen, um die rasante Verbreitung des Coronavirus aufzuhalten. Eine vernünftige Entscheidung, die uns allen aber viel abverlangt. Mit Zusammenhalt und Geduld, wenn nicht alles gleich rund läuft, sollten wir jedoch im Sinne unserer Kinder das Beste daraus machen.

Wie Sie wissen, haben wir die Schülerinnen und Schüler am Freitag schon darüber unterrichtet: Ab Dienstagvormittag wird Arbeitsmaterial, vor allem für die Hauptfächer, über WebUntis zur Verfügung stehen. Die Lehrer versuchen den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern beizubehalten. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder die Aufgaben auch erledigen.

Für alle, die ihre Zugangsdaten nicht zur Hand haben, ist die Verwaltung vormittags täglich von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Ebenso ist die Schulleitung zu erreichen. Auch können die Schülerinnen und Schüler am Montag noch in der Schule ihre Zugangsdaten erfahren.

Am Montag findet laut Anweisung noch einmal Unterricht statt. Wir werden den Tag folgendermaßen gestalten: In den ersten zwei Stunden ist der Klassenlehrer in der Klasse. Dann findet bis 12.15 Uhr Unterricht nach Stundenplan statt. Vera 8 und Klassenarbeiten entfallen. **Sie als Eltern entscheiden, ob Sie Ihr Kind am Montag in die Schule schicken.**

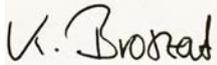
Ganz dringend aber bitte ich darum, dass alle (Kinder und Lehrkräfte), die in den letzten 14 Tagen Risikogebiete besucht haben, der Schule fernbleiben. Zu den Risikogebieten zählt seit heute auch Tirol. Bitte erkundigen Sie sich auf der Seite des Kultusministeriums <https://km-bw.de> bzw. dem Link dort zum Robert-Koch-Institut.

Nun noch ein paar wichtige Informationen in loser Reihenfolge:

- Laut KM dürfen den Kindern keine Nachteile bei der Prüfung entstehen. An konkreten Umsetzungen z.B. Verlegung der Realschulabschlussprüfung wird zügig gearbeitet. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.
- Alle angekündigten Ausfahrten und Schullandheimaufenthalte bis zu den Sommerferien werden abgesagt. Die Eltern bekommen, so der jetzige Stand, das schon überwiesene Geld zurückbezahlt.
- Es gibt eine Notbetreuung Ihrer Kinder in der 5. und 6. Klasse, sofern Alleinerziehende oder beide Eltern in einem Berufsfeld von kritischen Infrastrukturen beschäftigt sind. Hierzu zählen insbesondere die Gesundheitsversorgung, die Aufrechterhaltung von öffentlicher Sicherheit und Ordnung, einschließlich nichtpolizeilicher Gefahrenabwehr und die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur. Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne an die Schulleitung. Finden Sie sich nicht in dieser Gruppe und haben Sie Betreuungsprobleme, dürfen Sie sich freundlicherweise an unsere Elternbeiratsvorsitzenden wenden [elternbeirat-rsue@web.de](mailto:elternbeirat-rsue@web.de).

Ihnen und Ihrer Familie alles Gute,  
bleiben Sie gesund und froh!

Herzliche Grüße



Dr. Karin Broszat  
Realschulrektorin

